GIRA

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Leuphana zu Gast bei Gira: unternehmerische Praxis und Wissenschaft

Studierende entwickeln neue Ansätze für nachhaltiges Handeln

Radevormwald, 25. November 2026. 22 Studierende des MBA-Studiengangs „Sustainability Management“ am „Centre for Sustainability Management“ der Leuphana Universität Lüneburg waren für einen fünftägigen Unternehmensworkshop Mitte November zu Gast bei Gebäudetechnikspezialist und Smart-Building-Pionier Gira (www.gira.de). Unter Leitung von Studiengangsleiter Professor Stefan Schaltegger erarbeiteten sie in fünf Teams Konzepte und Handlungsempfehlungen zu unterschiedlichen Herausforderungen, die für die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie des Bergischen Familienunternehmens eine wichtige Rolle spielen. Dabei ging es unter anderem um die Fragen, wie sich die Lieferkette für Gira weiter dekarbonisieren lässt oder wie der Technologiemittelständler künftige Nachhaltigkeitsanforderungen in seinen Innovationsprozess integrieren kann. Die entsprechenden Aufgabenstellungen waren im Vorfeld des Unternehmensworkshops mit dem Gira Nachhaltigkeitsmanagement unter Leitung von Jan Böttcher abgestimmt und beschrieben worden. Zudem standen den Studierenden für jedes Aufgabengebiet während des Workshops jeweils eine Themenpartnerin bzw. ein Themenpartner aus dem Gira Management für Rückfragen und einen unterwöchigen Austausch zur Verfügung.

Praxisorientierte Lösungsansätze

Bei der Themenbearbeitung ging es nicht allein um die wissenschaftliche Analyse, sondern vor allem um praxisorientierte Lösungsansätze und konkrete Vorschläge für deren Umsetzung. Am letzten Workshoptag präsentierten die Studierenden ihre Ergebnisse einer Jury aus unternehmensinternen und externen Experten. Ihr gehörten neben Jan Böttcher Gira Geschäftsführer Dominik Marte, Markus Kühlert vom Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH und Björn Wollersheim von der SSP AG an. „Nachhaltig zu handeln ist für uns eine unternehmerische Gestaltungsaufgabe. Entscheidend ist, dabei ökologische und soziale Verantwortung mit wirtschaftlicher Tragfähigkeit und unserer langfristigen Wettbewerbsfähigkeit zusammenzubringen“, betont Dominik Marte. „Die Perspektiven der Studierenden, die auf der Basis wissenschaftlich fundierter Analysen von außen auf Gira schauen, sind für uns eine wertvolle Gelegenheit, bestehende Ansätze zu

Gira Giersiepen GmbH & Co. KG
Dahlienstraße | 42477 Radevormwald | Postfach 1220 | 42461 Radevormwald | Deutschland | Tel. +49 2195 602-0 | Fax +49 2195 602-191 | www.gira.de | info@gira.de | Handelsregister: AG Köln HRA 16352 | Pers. haft. Gesellschafterin: GAV Management GmbH | Handelsregister: AG Köln HRB 50479 | Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Christian Feltgen | Dipl.-Wirtsch.-Ing., MBA Hanno Froese | Dipl.-Betriebsw. Dominik Marte | Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sebastian Marz | Weitere Presse-Informationen unter: www.presse.gira.de

hinterfragen und neue Impulse für die Weiterentwicklung unseres Unternehmens zu gewinnen."

Umgekehrt unterstreicht auch Professor Stefan Schaltegger den Mehrwert des Praxisformats für die Studierenden: „Der Workshop mit Gira hat unseren Studierenden ermöglicht, in eine historisch etablierte und im Wandel befindliche Branche einzutauchen. Er zeigte, dass industrielle Produktion in Deutschland auch heute noch möglich ist, wenn ein Unternehmen nachhaltig, marktorientiert und strategisch gemanagt wird."

Wie wertvoll der Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft für die Entwicklung zukunftsfähiger unternehmerischer Lösungen sein kann, zeigt sich auch daran, dass Gira die Handlungsempfehlungen, die die MBA-Studierenden der Leuphana erarbeitet haben, weiterverfolgen wird.

Der „MBA Sustainability Management" (www.leuphana.de/mba-sustainament) ist seit 2003 der weltweit erste MBA für Nachhaltigkeitsmanagement. Der berufsbegleitende Studiengang bereitet Fach- und Führungskräfte darauf vor, die Transformation aktiv mitzugestalten. Im Mittelpunkt stehen Inhalte wie ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategien, nachhaltige Geschäftsmodelle und geeignete Managementmethoden für die Umsetzung.

***

Bildunterschriften
Gewinnbringender Austausch zwischen Wissenschaft und Industrie: 22 Studierende des MBA-Studiengangs „Sustainability Management" am Centre for Sustainability Management der Leuphana Universität Lüneburg haben in einem fünftägigen Unternehmensworkshop bei Gira in Radevormwald Konzepte und Handlungsempfehlungen zu unterschiedlichen Herausforderungen erarbeitet, die für die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie des Bergischen Technologieunternehmens von Bedeutung sind. (Foto: Gira)
[261125_Gira_Leuphana zu Gast bei Gira_01.jpg]

Praxisorientierte Lösungsansätze: Die Studierenden der Leuphana erarbeiteten unter anderem Vorschläge, wie Gira künftige Nachhaltigkeitsanforderungen in seinen Innovationsprozess integrieren kann. Darunter waren – so Gira Geschäftsführer Dominik

GIRA

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Marte – einige „neue Impulse für die Weiterentwicklung unseres Unternehmens“, die man weiterverfolgen werde. (Foto: Gira)
[261125_Gira_Leuphana zu Gast bei Gira_02.jpg]

***

„Wir sind die mit den Schaltern …, aber auch noch so viel mehr“ – über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftsträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten Smartbuilding-Systemen und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira als Smartbuilding-Pionier der ersten Stunde mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im Stephansdom in Wien und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Burgwindheim und seit 2022 das britische Unternehmen Wandsworth in Woking sowie die Beteiligungen am Elektronikspezialisten Insta in Lüdenscheid und am Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 390 Millionen Euro (2025).

***

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation
-Pressebüro-
KommunikationsKonsortium
Dr. Carsten Tessmer
Tel.: +49(0) 160 991 36380
gira@kommunikationskonsortium.com

GIRA

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Dario Hudr
Tel.: +49 (0)2195 602 6897
dario.hudr@gira.de